

Vortrag Homosexualität in der Vormoderne?

Die Diskussion um ‚Homosexualität in der Vormoderne‘ ist von der Kontroverse geprägt, ob man das moderne Konzept der Homosexualität auf Zeiten übertragen kann, die gleichgeschlechtliches Begehren und Sexualverhalten nicht als Identitätskategorie verstehen.

Florian Remele (Lausanne) beleuchtet in seinem Gastvortrag den bisherigen Umgang der Forschung mit diesem Phänomen und präsentiert eine neue Herangehensweise, wie man die Geschichte(n) der Homosexualität historisch adäquat beschreiben kann.

Workshop LGBTQIA+ Geschichte

Ausgehend von den methodischen Überlegungen des Vortrags werden im Workshop auch andere geschlechtliche und sexuelle Identitäten in den Mittelpunkt gestellt. Zu fragen wird sein, wie sich eine Geschichte der LGBTQIA+ Community schreiben lässt, wenn sich die einzelnen Identitäten äußerst divers ausnehmen.

Zudem wird die Fragestellung auf andere Zeiten ausgeweitet, sodass auch jüngere rechtliche, politische und gesellschaftliche Prozesse in den Blick geraten.

Veranstaltungsorte

in Präsenz

Universität Bayreuth

Gebäude: NW II

Hörsaal: H17

via Zoom

Es besteht die Möglichkeit, an Gastvortrag und Workshop via zoom teilzunehmen. Die Zugangsdaten erhalten Sie via Email von Nadine Hufnagel nach der Anmeldung.

Anmeldung

Es wird um Anmeldung bis zum 05.01.2021 unter nadine.hufnagel@uni-bayreuth.de gebeten. Bitte teilen Sie uns folgende Informationen mit: Teilnahme vor Ort oder online, Name, Studiengang/Fachgebiet



Homosexualität in der Vormoderne?

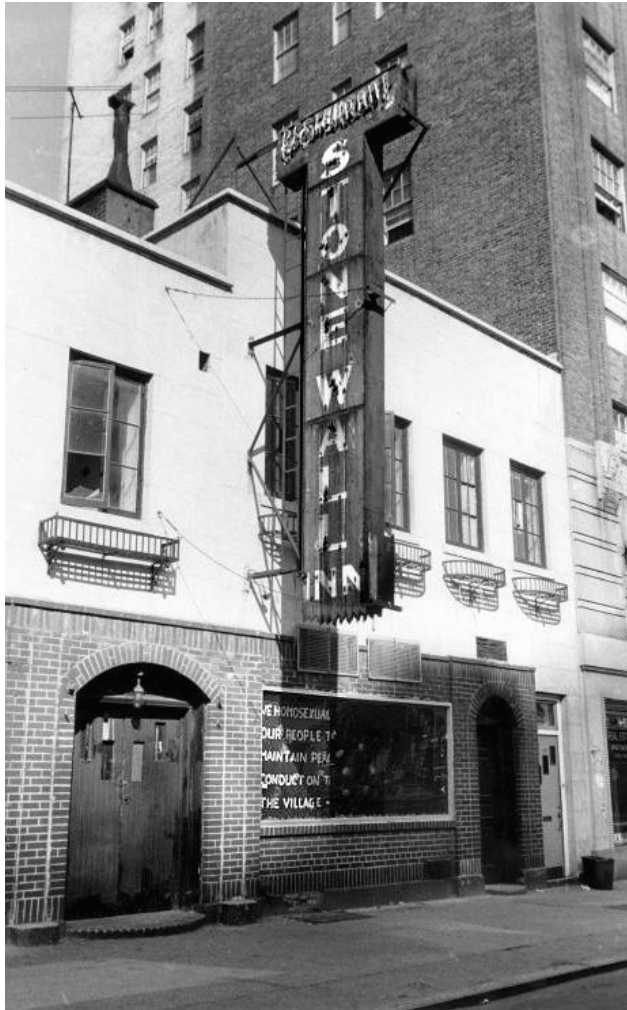
Ansätze einer Geschichtsschreibung gleichgeschlechtlichen Begehrens



Gastvortrag von Florian Remele mit anschließendem Workshop zu LGBTQIA+ Geschichte

Universität Bayreuth, 05.02.2021, 12:00-16:00

Programm



Freitag, 05.02.2021

12:00-12:30

Begrüßung und Vorstellungsrunde

12:30-13:10

Homosexualität in der Vormoderne?
Ansätze einer Geschichtsschreibung gleichgeschlechtlichen Begehrens

13:10-13:20

Pause

13:20-13:50

Fragen und Diskussion zum Vortrag

13:50-14:30

Workshop I

14:30-14:45

Pause

14:45-15:45

Workshop II

Organisation

Die Veranstaltung wird finanziert aus den Preisgeldern für die Frauenförderung an die Sprach- und Literaturwissenschaftliche Fakultät zur Förderung von Chancengleichheit für Nachwuchswissenschaftler*innen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die Förderung.



Universität Bayreuth

Lehrstuhl für Ältere Deutsche Philologie

Dr. Nadine Hufnagel (nadine.hufnagel@uni-bayreuth.de)



Université de Lausanne

Germanistische Mediävistik

Florian Remele, M.A. (florian.remele@unil.ch)